

Appenzeller Volksfreund
9050 Appenzell
071/ 788 30 01
www.dav.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 5'316
Erscheinungsweise: 4x wöchentlich

Themen-Nr.: 682.5
Abo-Nr.: 682005
Seite: 9
Fläche: 42'700 mm²

Grosse Vielfalt an Tieren und Pflanzen

Erlebnistage für Interessierte in St. Galler Kiesgruben und Steinbrüchen



Dominik Bohnenblust, Projektleiter Natur/Umwelt FSKB, erzählt von den Pflanzen in einem Kieswerk, wie hier in Jonschwil. (Bild: pd)

Diese Woche haben Erlebnistage in Kiesgruben und Steinbrüchen im Kanton St. Gallen stattgefunden. Anlass war das 40-jährige Bestehen des Kantonalverbands Steine Kies Beton St. Gallen (KSKB). Die Jubiläumsaktion lief unter dem Slogan «Happy-Birth-Stein».

(pd) Rund 300 Personen, darunter

Lehrlinge, Schulkinder, Lehrkräfte, Behörden und andere Naturinteressierte, haben im Rahmen der Jubiläumsaktion «Happy-Birth-Stein» Kiesgruben und Steinbrüche im Kanton St. Gallen besucht. Der Kantonalverband Steine Kies Beton St. Gallen (KSKB) führte die Aktion aufgrund seines 40-jährigen Bestehens durch. Einige seiner Verbandsmitglieder und zugleich Inhaber von Kiesgruben oder Steinbrüchen stellten

sich für die Durchführung der Erlebnistage zur Verfügung.

Vielfalt an Tieren und Pflanzen

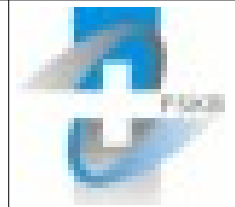
Während rund drei Stunden erlebten die Besucher das Geschehen in einer Kiesgrube oder in einem Steinbruch hautnah. Eine Führung brachte ihnen den Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen näher. Jedoch war es bei dem oft kühlen und regnerischen Wetter schwierig, diese

Datum: 01.06.2013

APPENZELLER VOLKSFREUND

Appenzeller Volksfreund
9050 Appenzell
071/ 788 30 01
www.dav.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 5'316
Erscheinungsweise: 4x wöchentlich



Themen-Nr.: 682.5
Abo-Nr.: 682005
Seite: 9
Fläche: 42'700 mm²

Tiere zu entdecken. «Trotzdem konnten wir zum Beispiel Gelbbauchunken, Sandlaufkäfer oder Molchlarven zeigen», berichtete Beat Haller, Leiter der Abteilung Natur und Umwelt des Fachverbandes der Schweizerischen Kies- und Betonindustrie (FSKB). Zusammen mit weiteren Spezialisten des FSKB unterstützte Beat Haller die Erlebnistage vor Ort.

Fleissig mitgeholfen

Vor allem die Schülerinnen und Schüler arbeiteten aktiv mit. Ausgerüstet mit Helm und Leuchtweste und sichtlich begeistert zeigten sie grossen Einsatz: Gemeinsam schichteten sie Trockenmauern für Eidechsen auf, errichteten Rundholz und Sandhaufen für Wildbienen oder

bauten Asthaufen für Kleinsäugetiere und Reptilien.

Selbst Hans Jakob Bärlocher, Verbandsmitglied und Betriebsleiter des Steinbruchs Staad der Firma Bärlocher Steinbruch und Steinhauerei AG, schwärmte: «Obwohl wir hauptsächlich Natursteine abbauen, bearbeiten und verkaufen, sind wir immer wieder fasziniert von der biologischen Vielfalt unserer Abbaustelle.»

Die Jubiläumsaktion war für die Besucher ein unvergessliches Erlebnis. Darüber freut sich nicht zuletzt Ueli Jud, Präsident des KSKB. Aufgrund des Erfolgs führe der Verband auf Nachfrage weitere Aktionstage bis in den Spätherbst hinein durch.